

Dieses Theatri heralich beleuchten. Wann sie nun also ein weil gebrummen / vnd der dritte tempo auß den obernannten Pumppen außgeworffen (ihr vierdter vnd letzterer tempo gleichwol noch zuerwarten ist) worden/so sollen die Feurwercker/ jedoch ein jeder auff sein bestimbre eusserste Hauptlini im Kreuz still stehn. Der Principal Feurwercker **A**. aber / nimbt demnach das letztere kleinste anzündungs- Pumpplin z. zusich/gibt darmit sein just vnd geschwind /nacheinander/ denen bey Orient gegen Septentrioni im Ring hinüber stehenden acht/mit

Zugleich angezündt.

m. bemercken grössern Mascoli, oder Sprengkugelstöcken. Feur. Eben also thut der Feurwercker **H**. die von Septentrione gegen Occident vffwarttende acht/ auch mit

Endlich aber mit 32. Mascoli ein Salva eines Feur- regens geschossen.

m. bezeichneten Mascoli, loß brennen. Ingleichen vnd sehr behänd darauff/so solle der Feurwercker **D**. den zwischen Occident gegen Meridie stehenden acht/mit

m. signirten grössern Mascoli, Feur geben/nicht weniger / so wird der Feurwercker **Q**. die von Meridie bis gegen Orient hinumbstehende acht/ ebenfalls mit

m. bemercken grössern Mascoli, auch entzündt/ vnd also durch dise so fleissige anstellung / sehr geschwind/nicht anders/ als ob ein Salva mit Musquetten der Soldaten geschossen wurde / eben also muß dise Sprengkugel Salven, auch behänd auffeinander knöllend / loßgebrennt werden / zu welchem Ende dann/die vilberührte Prospectivische Laternen zum zünden / damit man derselben Zündlöcher eysfertig finden könde/ hochvonnöthen seynd/so wird man endlich ein über die massen schönen Lust. vnd Feurregen/von denen heunder dankenden Lichtlin in der Luft sehen. Darmit so thut sich nun mehr dieses von 212. vffrechtstehenden Feuren/vnd mit 12. derigirten Personen gehaltene Lust. Feurwerck enden. Dem Allmächtigen **GD** vmb sein so gnädige Beschützung vnd wol abgeloffenes Probstuck/ewiges Lob vnd Danck zu sagen. Nicht zweiffelnd / es werden alle vernimfftige Zuseher / bey diesem Werck gleichwol verspür haben/ das Mechanica mit ihren vorgestellten sibem Söhnen / als dinstahl die Feurwercker vnd Handlanger sich nicht schewen dörfen ihr Meisterstück also in guter Ordnung gethan zu haben/beneben aber in zutragender occasion, auch wol ein mehrers / ja was man immer (wiewolen dieser Sachen gemäß) von ihnen in dergleichen Feurarbeiten begehren werde/zu vollziehen wissen.

Das darmit das Balet genommen.

Avertimento.

Wolte nun der Kunstbegierige Feurwercker/ die Mühe vnd Unkosten nicht ansehen / noch weiters bey den Feurwercken fortzuschreiten/so wird er in meiner getruckten Architectura Vniversali hier zu/vnd an folgenden Blättern gute anleitung / vnd vertrewliche instruction bekommen / insonderheit von gar zierlichen

Wasserkuglen / daselbsten an folio 144. bis 149. beschriben / ihr Gestalt aber / auch allda bey den beeden Kupfferblatten No: 56. 57. finden. Nicht weniger von

Granaten/Sprung. vnd Pölerkuglen/dorten an folio 137. bis 144. gettractirt/dero Form aber/bey solchen zween Kupfferblatten No: 54. 55. vorgestellt wird.

Gleicherweiß so thut obernannte Architectura Vniversalis von einem ansehnlichen Schlossfeurwerck an folio 149. bis 159. tractieren / desselben Form aber / allda mit den drey Kupfferblatten No: 58. 59. 60. vor Augen stellen/darauff ich mich nun referiere / anderer gar zu mühesame Werck (die man doch eben so wol auch verfertigen könte) zugeschweigen / sintemahlen mit denen hievor erzehlten/ eben das jenige/ jedoch mit vil geringeren Unkosten/weniger Gefahr/ vnd gelinderer Arbeit/ein weg als den andern kan vollzogen werden.

Nun mag ich mir gleichwol beneben auch selber einbilden/das manicher Lustbegierige junge Feurwercker/den so bequemen/ nicht gar grossen / sonder mittelmässigen / recht wol proportionierten Pöler/ (welcher in meiner obernannten getruckten Architectura Vniversali, an folio 132. bis 137. gar klärlich beschriben/auch daselbsten mit den beeden Kupfferblatten No: 52. 53. vor Augen ist gestellt worden) mit welchem dann vermög meiner getruckten Büchsenmeistrey. Schul / an folio 81. bis 86. die Granaten/sowolen die Brand/vnd andere Feurballen können geworffen werden/ zu seiner Delectation vnd täglichen Übung nicht außschlagen/ wann ihne nicht etwann die Unkosten daran zuwenden/ abschrecken möchten/deme wird nun wolmeinend geantwort / das wann man die Sachen mit Vortheil vnd gutem Verstand angreifen thut/das ernannter Pöler/ massen dann hernachfolgende specification wird zuerkennen geben/mit gar leidentlichen Unkosten zuverfertigen ist.

Kost/vnd Unkosten / so über vorernannten mittelgrossen Pöler No: 52. 53. ergangen seynd.

Des Pölers Rohr/hat 160. Pfund am Metall gewogen/ je 24. Reichsthaler
 Also gebohrt vnd versäubert für den Centner thut - - - Reichsthaler. 38. —
 Des Stück